

---

## LAURE WYSS – EINZELPUBLIKATIONEN

---

*Die folgende Bibliographie umfaßt eigenständige Publikationen, Veröffentlichungen in Anthologien, Vor- und Nachwörter, Übersetzungen und Herausgaben von Laure Wyss sowie Publikationen über Laure Wyss.*

***Frauen erzählen ihr Leben. 14 Protokolle.***

Aufgezeichnet von Laure Wyss. Nachwort von Lilian Uchtenhagen. Huber-Verlag, Frauenfeld 1976 (Lizenzausgabe Ex Libris, Zürich 1978; 1981 unter dem Titel \*An einem Ort muß man anfangen. Frauen-Protokolle aus der Schweiz+ im Luchterhand-Verlag, Darmstadt/Neuwied erschienen).

***Mutters Geburtstag. Notizen zu einer Reise und Nachdenken über A.***

Ein Bericht. Huber-Verlag, Frauenfeld 1978 (Lizenzausgabe Ex Libris, Zürich 1980; Luchterhand-Verlag, Darmstadt/Neuwied 1981; Limmat Verlag, Zürich 1990, 1995 und 2004. 1982 in französischer Sprache erschienen: L=anniversaire de Maman. Roman. Traduit de l=allemand par Gilbert Musy. Editions de l=Aire et Ex Libris, Lausanne).

***Ein schwebendes Verfahren. Mutmaßungen über die Hintergründe einer Familientragödie.***

Mit einem Beitrag des Strafverteidigers Bernhard Gehrig. Kindler-Verlag, München 1981 (Fischer Taschenbuch-Verlag, Frankfurt/M. 1983).

***Das rote Haus. Roman.***

Huber-Verlag, Frauenfeld 1982 (Lizenzausgabe Ex Libris, Zürich 1984; Limmat Verlag, Zürich 1992).

***Tag der Verlorenheit. Erzählungen.***

Huber-Verlag, Frauenfeld 1984.

***Liebe Livia. Veras Tagebuch von Januar bis Dezember.***

Limmat Verlag, Zürich 1985.

***Was wir nicht sehen wollen, sehen wir nicht.***

Journalistische Texte, hg. v. Elisabeth Fröhlich. Limmat Verlag, Zürich 1987.

***Das blaue Kleid und andere Geschichten.***

Limmat Verlag, Zürich 1989, Lascar. Mit Tuschzeichnungen von Klaus Born. Limmat Verlag, Zürich 1994.

***Weggehen ehe das Meer zufriert. Fragmente zu Königin Christina von Schweden.***

Limmat Verlag, Zürich 1994 (2001 in französischer Sprache erschienen: Avant que la mer ne se fige. Fragments sur la reine Christine de Suède. Traduit de l=allemand par Anne Cuneo. Bernard Campiche Editeur, Orbe).

***Briefe nach Feuerland. Wahrnehmungen zur Schweiz in Europa.***

Limmat Verlag, Zürich 1997.

***Rascal.***

Mit Kohlezeichnungen von Klaus Born. Limmat Verlag, Zürich 1999.

***Schuhwerk im Kopf und andere Geschichten.***

Limmat Verlag, Zürich 2000.

***Protokoll einer Stunde über das Alter. Moritz Leuenberger im Gespräch mit Laure Wyss.***

Limmat Verlag, Zürich, 2001 und 2002.

***Wahrnehmungen***

hg. v. Tobias Kaestli und Hans Baumann. Limmat Verlag, Zürich 2003.

---

# LAURE WYSS – VERÖFFENTLICHUNGEN IN ANTHOLOGIEN

---

## *Mutters Erinnerung.*

In: Dieter Bachmann (Hg.): 98 Autoren der deutschen Schweiz. Artemis-Verlag, Zürich/München 1977, S. 495-499.

## *Ein Milchkaffee mit Aussicht?*

In: Hedi Wyss/Isolde Schaad (Hg.): Rotstrumpf. Das Buch für Mädchen. Benziger Verlag, Zürich/Köln 1979, S.116-120.

## *Frau in der Presse.*

In: Die Frau in den Massenmedien. Referate an der Universität Bern. Universitätsdruckerei Bern 1979, S. 7-9.

## *Die schwarze Frau.*

In: Der Kuß. Neue Geschichten und Gedichte. Eingeleitet v. Kurt Guggenheim. Sumus-Verlag, Feldmeilen-Zürich 1980, S. 112B114 (auch in: Laure Wyss: Was wir nicht sehen wollen, sehen wir nicht. Zürich 1987, S. 76f).

## *Kein Traum.*

In: Jochen Jung (Hg.): Ich hab im Traum die Schweiz gesehn. 35 Schriftsteller aus der Schweiz schreiben über ihr Land. Residenz-Verlag, Salzburg/Wien 1980, S. 272B275 (Lizenzausgabe Ex Libris, Zürich 1982; auch in: Laure Wyss: Was wir nicht sehen wollen, sehen wir nicht. Zürich 1987, S. 175-177).

## *Die Trennscheibe.*

In: Risotto und Rote Geschichten. Schriftsteller lesen neue Texte am 7. und 8. Literaturfest, hg. v. Bildungsausschuß der SP der Stadt Zürich 1982, S. 35-38.

## *So bekannt, so unbekannt: Hugo Loetscher und seine Bücher. Ein Gespräch.*

In: drehpunkt. Die Schweizer Literaturzeitschrift. 15. Jg., Nr. 57, 1983. Lenos-Verlag, Basel 1983, S. 62-65.

## *Wir schweigen.*

In: Hedi Wyss/Isolde Schaad (Hg.): Rotstrumpf? Mut ist, auch mal nein zu sagen. Benziger-Verlag, Zürich/Köln 1983, S. 154f.

## *Mein Verhältnis zum Buchhandel ist gleichzusetzen mit meinem Verhältnis zur Buchhändlerin, zum Buchhändler.*

In: 100 Jahre ABS (Angestellten-Verband des Schweizerischen Buchhandels), 1883B1983. o.O., S. 7-9

## *In der Fremde. Ein Bericht.*

In: Streiflichter. Einfache Texte für die Oberstufe, Band 3. Lehrmittel-Verlag des Kantons Zürich, 1984, S. 96-98.

## *Prozesse.*

In: Zwischenzeilen. Schriftstellerinnen der deutschen Schweiz. Dossier/Literatur 4. Redaktion: Elsbeth Pulver und Sybille Dallach. Zytglogge-Verlag, Bern 1985, S. 130B136 (1988 in frz. Sprache erschienen in: Je me demande quand même. Femmes écrivaines suisses de langue allemande. Editions d'en bas, Lausanne, S. 151-159).

## *Notizen zum ärgerlichen Mischmasch.*

In: Des Schweizers Deutsch. Beiträge zum Thema Mundart und Hochsprache. Hallwag-Verlag, Bern/Stuttgart 1985, S. 51-55.

## *Juli.*

In: Die Geschichte des Monats. Fernsehen DRS, Zürich 1985, S. 56-61.

## *Lügen Sie? Nein. Sie reden nicht: +Pas de chiffres!\**

F.J. Burrus & Cie. SA, manufacture de tabacs et cigarettes, Boncourt (zus. mit Uri Urech).

In: Fabrikbesichtigungen. Reportagen. Limmat Verlag/Wochenzeitung, Zürich 1986, S. 47-62.

## *Wir bitten um Ihr Verständnis. Rückkehr nach Z.*

In: Isabel Morf/Linus Reichlin (Hg.): Stadtzeiten. Zürcher Autorinnen und Autoren. Drachen-Verlag, Zürich 1986, S. 84-88.

## *Serviertochter, Saaltochter geboren 1944.*

In: Ingeborg Quaas (Hg.): Erkundungen II. 42 Schweizer Erzähler. Verlag Volk und Welt, Berlin 1986, S. 346-357.

***Annäherungen an Gültiges sind unfertige Versuche, und sie sind die einzige Möglichkeit zur Freiheit.***

In: Richard Zangger. Sculture B Skulpturen. Katalog zur Ausstellung +L=Uomo imperfetto\*, Rom und Zürich 1987, S. 32-37 (am gleichen Ort in ital. Sprache; auch in: Laure Wyss: Was wir nicht sehen wollen, sehen wir nicht. Zürich 1987, S. 188-190).

***Zwischen Bazar und Höhenweg. Ein paar herbstliche Notizen.***

In: Martin Dahinden (Hg.): Zeitspuren. Essays und Reden. Ex Libris, Zürich 1988, S. 98-107 (auf russisch erschienen in: Die Alpen und die Freiheit. Die Schweizer Schriftsteller 1291B1991 über ihr Land. Progreß-Verlag, Moskau 1992, S. 366-372; auch in: Laure Wyss: Was wir nicht sehen wollen, sehen wir nicht. Zürich 1987, S. 86-93).

***[ohne Titel]***

In: 35-Zeilen-Geschichten. Werd-Verlag, Zürich 1989, S. 134-138.

***Eine Ultraschnellbahn.***

In: Vom Schifflibach zum Roten Pfeil. Landi 1989. Katalog zur Sonderausstellung über die Schweizerische Landesausstellung von 1939 in Zürich (7. Oktober 1989 bis 18. März 1990). Verkehrshaus Luzern, 1989, S. 22-25.

***Oktoberstage in der Sowjetunion.***

In: Forum der Schriftsteller, Forum des écrivains, 1989. Jahrbuch No. 3. Sauerländer-Verlag, Aarau/Frankfurt/M./Salzburg 1990, S. 7-12.

***Eher klettern Kamele aufs Matterhorn. Die Schweiz im Winter 90/91. Ein Journal.***

In: Jürg Fischer/Patrik Landolt (Hg.): Kamele auf dem Matterhorn und andere Ereignisse. rotpunkt-Verlag, Zürich 1991, S. 181-188

***Freunde B Immer da und immer zahlreicher.***

In: Peter Keckeis/Jürg Zimmerli (Hg.): Bücher, nur Bücher! Texte vom Lesen und Schreiben. Zürcher Buchhändler- und Verlegerverein 1991, S. 25-27.

***Das verschworene Team.***

In: Nikolaus Wyss (Hg.): 21 Jahre TAM. Vom Nährwert einer Beilage. Bockler Press, Zürich 1991, S. 19-37.

***Esistono e basta.***

In: Heidi Widmer. Bilder und Zeichnungen. AT-Verlag, Aarau 1992, S. 28f.

***Kluge und scharfe Kritik ist notwendig. Beobachtungen einer Naiven, die Strafverhandlungen besuchte.***

In: René Schuhmacher (Hg.): Geschlossene Gesellschaft? Macht und Ohnmacht der Justizkritik. Rio-Verlag, Zürich 1993, S. 19-30.

***Schreiben, mein Handwerk.***

In: Christine Tresch (Hg.): Schreibweisen. Autorinnen und Autoren aus der Schweiz über ihre Arbeit. WoZ-Verlag, Zürich 1994, S. 29-32.

***Das Echo der Zeit.***

In: Entwürfe, Zeitschrift für Literatur. Nr. 29, Zürich 2002

---

# LAURE WYSS – VOR- UND NACHWÖRTER

---

*Vorwort zu: Hugo Loetscher*

Die Entdeckung der Schweiz und Anderes. Gute Schriften Nr. 415, Zürich 1976, S. 5-7.

*Vorwort zu: Alice Vollenweider*

Ein Stück Heimat im Kochtopf. Benteli-Verlag, Bern 1978, S. 6f.

*Vorwort zu: Elisabeth Fröhlich*

Les Schönfilles. Berichte zum Welschlandjahr. Lenos-Verlag, Basel 1980, S. 9f.

*Vorwort zu: André Grab*

16 Kurzgeschichten. pendo-Verlag, Zürich 1981, S. 9-13.

*Vorwort zu: Luise Frei*

Die Frau. Scherz-, Schimpf- und Spottnamen. Huber-Verlag, Frauenfeld 1981, S. 7-11.

*Nachwort zu: Dorothee Letessier*

Eine kurze Reise. Aufzeichnungen einer Frau. Huber-Verlag, Frauenfeld 1983, S. 134-136.

*Vorwort zu: Martha Farner*

Alles und jedes hatte seinen Wert. Limmat Verlag, Zürich 1986 und 1999, S. 5B26 / S. 95-127.

*Vorwort zu: Tierquartett*

Gezeichnet von Sascha Morgenthaler. Atelier Bachmann, Zürich 1986.

*Nachwort zu: Salomé Kestenholz.*

Die Gleichheit vor dem Schafott. Portraits französischer Revolutionärinnen.

Luchterhand-Verlag, Darmstadt 1988 (1984), S. 170-173.

*Vorwort zu: Ruth Mayer*

Ansichtsseiten. Aphorismen, Gedankenschritte, Definitionen. Edition R+F, Zürich 1995, S. 9-14.

*Nachwort zu: Marcel Lévi:*

Das Leben und Ich. Limmat Verlag, Zürich 1996, S. 287-291.

---

## LAURE WYSS – ÜBERSETZUNGEN

---

*Hans Akerhielm: Schwert unterm Kreuz.*

Mit dem schwedischen Freikorps im Finnlandkrieg. Predigten und Andachten.

Aus dem Schwedischen übersetzt von Laure Wyss. Evangelischer Verlag, Zollikon-Zürich 1941.

*Eivind Berggrav: Einsamkeit und Gemeinschaft im Christenleben.*

Aus dem Norwegischen übersetzt von Laure Wyss. Evangelischer Verlag, Zollikon-Zürich 1942.

*Norwegische Kirchendokumente. Aus den Jahren des Kampfes zwischen Kirche und weltlicher Macht 1941B1943.*

Gesammelt und aus dem Norwegischen übersetzt von Laure Wyss.

Evangelischer Verlag, Zollikon-Zürich 1943 (zweite Auflage 1946).

*Kaj Munk: Bekenntnis zur Wahrheit.*

Aus dem Dänischen übersetzt von Laure Wyss. Evangelischer Verlag, Zollikon-Zürich 1944.

*Patriarch Sergius: Die Wahrheit über die Religion in Rußland.*

Aus dem Schwedischen übersetzt von Laure Wyss. Evangelischer Verlag, Zollikon-Zürich 1944.

*Pierre Maury: Jesus Christus, der Unbekannte.*

Aus dem Französischen übersetzt von Laure Wyss. Evangelischer Verlag, Zollikon-Zürich 1949.

---

## LAURE WYSS – HERAUSGABEN

---

*Carl Bernhard Hundeshagen: Calvinismus und staatsbürgerliche Freiheit.*

*Hubert Languet: Wider die Tyrannen.*

Hg. von Laure Wyss. Evangelischer Verlag, Zollikon-Zürich 1946.

*Warszawa. Zwölf Polnische Gedichte auf Warschau.*

Übertragen von Nikolaus Boesch, hg. v. Laure E. Wyss. Lew Verlag, Zürich 1948.

---

## ÜBER LAURE WYSS

---

*Corina Caduff (Hg.), Laure Wyss: Schritstellerin und Journalistin.*

Mit Beiträgen u.a. von Gret Haller, Beatrice von Matt, Lothar Baier, Hugo Loetscher.

Biografische Notiz von Laure Wyss. Limmat Verlag, Zürich, 1996

*Beatrice Eichmann-Leutenegger: Faszination der Lebensarten. Zum 100. Geburtstag der Schriftstellerin Laure Wyss. In:*

Stimmen der Zeit, Heft 6, Verlag Herder Freiburg, Juni 2013.

*Barbara Kopp: Laure Wyss. Leidenschaften einer Unangepassten, Limmat Verlag, Zürich 2013.*

*Laure Wyss – Ein Schreibleben. Ein Film von Ernst Buchmüller, DVD 53 Min, Limmat Verlag, Zürich 1999.*